



Palmöl, aber richtig! Pilotkommune für nachhaltige Beschaffung gesucht!

Mit nachhaltiger Beschaffung den Regenwald und das Klima schützen

Palmöl ist weltweit das meistverwendete Pflanzenöl und in fast jedem zweiten Supermarktprodukt zu finden. Neben Lebensmitteln findet es sich in Tierfutter, Wasch- und Reinigungsmitteln, Kosmetik und sogar in Chemieprodukten und als Beimischung im Diesel wieder. Für den Anbau werden jedoch artenreiche Regenwälder in Indonesien und Malaysia zerstört und enorme Mengen Klimagase freigesetzt – das haben die meisten schon mal irgendwo gehört. Was können wir dagegen tun? Neben einer Reduktion des Verbrauchs kann der Einkauf nachhaltiger Palmöl-Produkte positives bewirken. Die Zertifizierung des Palmöls hat z.B. zum Ziel, Entwaldung zu stoppen und Sozialstandards in der Produktion anzuheben.

Unser Angebot: Wir unterstützen Sie auf Ihrem Weg zur Vorreiterkommune

Der Markt für nachhaltig zertifizierte Palmöl-Produkte muss gestärkt werden. Deshalb sucht die Deutsche Umwelthilfe (DUH) nach einer Pilotkommune, die in Zukunft nachhaltige Palmöl-Produkte beschaffen möchte: etwa im Bereich der Gebäudereinigung, beim Catering von Veranstaltungen oder bei der Schulverpflegung. Auf diesem Weg unterstützen wir Sie intensiv und begleiten die Aktivitäten durch medienwirksame Kommunikation. Teilnehmende Kommunen können außerdem von unserem Praxisleitfaden und von einer Veranstaltung mit unserem „Palmöl-Botschafter“ profitieren, der ihre Mitarbeiter intensiv zum Thema schulen wird. Aufgerufen zur Bewerbung sind Städte und Gemeinden aller Einwohnerzahlen, die den nachhaltigen Ölpalmenanbau durch eigene Beschaffungsaktivitäten unterstützen wollen. Wir freuen uns auf Ihre Kurzbewerbung bis zum 1. November 2019. Informationen zum Pilotprojekt und zum Bewerbungsformular finden Sie unter www.duh.de/palmoel-aber-richtig/

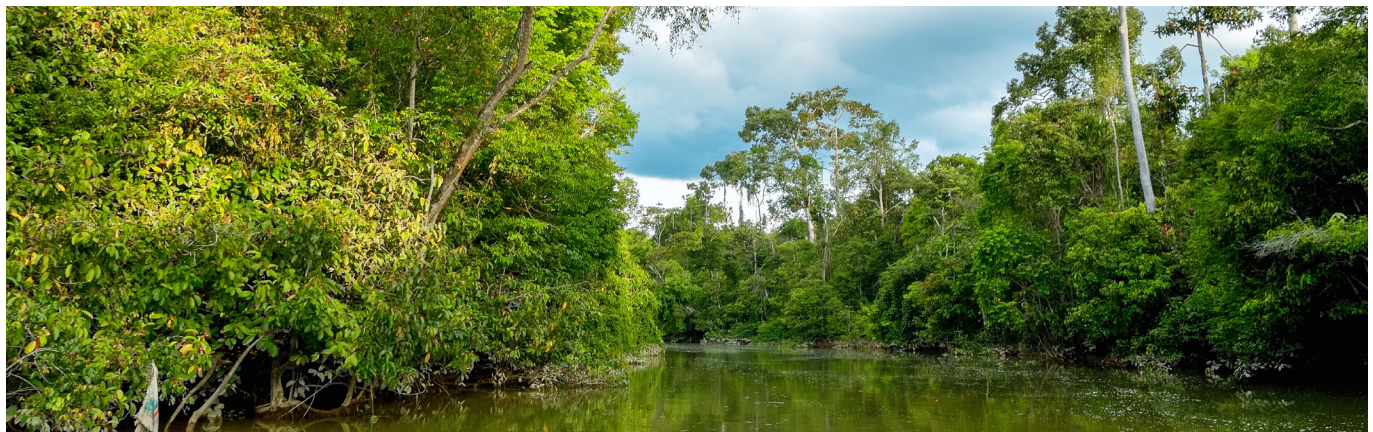


Wie die DUH Sie unterstützt:

- » Kontinuierliche Begleitung bei der rechtssicheren Beschaffung nachhaltiger Palmöl-Produkte: v.a. Lebens- und Reinigungsmittel bzw. die entsprechenden Dienstleistungen
- » Informationsmaterial zu alternativen Produkten und verfügbaren Gütezeichen
- » Hilfe bei der Durchführung von Bieterdialogen
- » Unterstützung bei der Erstellung der Vergabeunterlagen (z.B. Nachhaltigkeitskriterien, Erstellung von Mustervorlagen für einen Praxisleitfaden)
- » Kampagnenarbeit inkl. Foto- und Filmmaterial über die Problematik des Ölpalmenanbaus
- » Medienpräsenz durch Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der DUH (z.B. Filmspots, Multimedia-Story, Social Media, Vorstellung bei Netzwerkevents)

PROJEKT-STECKBRIEF „Nachhaltige und klimafreundliche Palmölproduktion- und Beschaffung“

Ziel	Förderung nachhaltiger und klimafreundlicher Palmöl-Lieferketten
Förderung	Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit
Laufzeit	09/2018 bis 09/2022
Durchgeführt von	Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit GmbH (GIZ)
Partner	Ministerium für Planung, Indonesien Ministerium für Landwirtschaft und Kooperativen, Thailand Deutsche Umwelthilfe e.V.
Problematik	» Rodung von Torfmoorregenwäldern und Ersatz durch Ölpalmen-Monokultur » Klimawandel und Verlust bedrohter Pflanzen- und Tierarten » Verletzung von Arbeits- und Menschenrechten
Maßnahmen auf Konsumenten- und Produzentenseite:	» Deutsche Umwelthilfe: Pilot- und Kommunikationsmaßnahmen in Deutschland zur Sensibilisierung der öffentlichen Beschaffer, Unternehmen und Verbraucher*innen » GIZ: Schulung von Kleinernbauern, Zusammenarbeit mit Regierungsbehörden und NGOs



Fotos: ©mrfiza -stock.adobe.com; ©weerachaipphoto -stock.adobe.com; gudkovandrey; Iuliia-Sokolovska; – alle Fotolia.de

Im Auftrag des:



Stand: 26.3.2019

Deutsche Umwelthilfe e.V. – Ihre Ansprechpartner Bei Fragen zur Bewerbung zögern Sie nicht uns zu kontaktieren!

Markus Zipf

Leiter Kommunalen Umweltschutz
Tel.: +49 7732 9995-65
E-Mail: zipf@duh.de

Bundesgeschäftsstelle Radolfzell

Fritz-Reichle-Ring 4
78315 Radolfzell
Tel.: 07732 9995-0

Karoline Kickler

Projektmanagerin Naturschutz
Tel.: +49 30 2400867-896
E-Mail: kickler@duh.de

Bundesgeschäftsstelle Berlin

Hackescher Markt 4
10178 Berlin
Tel.: 030 2400867-0

www.duh.de info@duh.de

[umwelthilfe](https://www.facebook.com/umwelthilfe) [umwelthilfe](https://www.facebook.com/umwelthilfe)

[Wir halten Sie auf dem Laufenden: www.duh.de/newsletter-abo](http://www.duh.de/newsletter-abo)

Die Deutsche Umwelthilfe e.V. ist als gemeinnützige Umwelt- und Verbraucherschutzorganisation anerkannt. Wir sind unabhängig, klageberechtigt und kämpfen seit über 40 Jahren für den Erhalt von Natur und Artenvielfalt. Bitte unterstützen Sie unsere Arbeit mit Ihrer Spende. www.duh.de/spenden

Transparent gemäß der Initiative Transparente Zivilgesellschaft. Ausgezeichnet mit dem DZI Spenden-Siegel für seriöse Spendenorganisationen.



Unser Spendenkonto: Bank für Sozialwirtschaft Köln | IBAN: DE45 3702 0500 0008 1900 02 | BIC: BFSWDE33XXX